

Cencianus¹, das *Chronicon pontificum et imperatorum ex cod. Veneto*², die *Annales Ceccanenses*³, die aus Süditalien stammende Bamberger Hs. B. IV. 6, in deren Papst- und Kaiserkatalog süditalienische Annalen⁴ eingetragen sind⁵, das *Chronicon pontificum et imperatorum Amiatinum*⁶ und das *Chronicon pontificum et imperatorum ex cod. Florentino*. Von diesem letzteren ist aber nur der Schlusstheil von 1129 an gedruckt⁷, und ich habe Grund, das lebhaft zu bedauern, denn die wenigen bekannten Anfangszeilen dieses Kataloges zeigen, dass er dem in der Tivoleser Chronik benutzten ganz besonders nahe verwandt gewesen sein muss⁸. Daher muss ich mir vorbehalten, vielleicht einen Nachtrag zu dieser Arbeit zu liefern, wenn ich den Katalog auf einer demnächst anzutretenden Reise nach Italien abgeschrieben haben werde.

Der diesen Ableitungen zu Grunde liegende Katalog war schon in dem chronologischen Schema angelegt, welches die Hs. von Tiburt. aufweist. Es standen in erster Columne sämtliche Incarnationsjahre hinter einander geschrieben, in zweiter die entsprechenden Indictionszahlen, danach die Päpste und in vierter Columne die Kaiser. Dieses Schema bieten sämtliche Ableitungen mit Ausnahme des Catal. Cencianus⁹, es muss daher das ursprüngliche gewesen sein. In zwei Exemplaren, Venet. und Ceccan., stehen auch noch die Regierungsjahre in der Kaisercolumnne. Und sicher hatte der ursprüngliche Katalog auch diese.

1) Archiv XII, 60 ff. nach der Hs. der Riccardiana gedruckt, den späteren Theil hat G. Waitz, SS. XXIV, 102 ff., nach dieser und einer anderen Abschrift herausgegeben. 2) SS. XXIV, 107 ff. Ganz unbekannt ist leider noch ein diesem nahe verwandter Katalog der Hs. der Marciana in Venedig XIV. 177. Vgl. Archiv XII, 10. 3) SS. XIX, 275 ff. 4) Diese Bezeichnung wähle ich mit Rücksicht auf die Ausführungen von F. Hirsch, Forschungen VII, 107 ff. Dieser hätte den Grundstock des Werkes von den damit verbundenen Annalen trennen müssen, denn diese Verbindung ist eine rein zufällige. 5) Später auch die Ann. Pragenses. Vgl. SS. III, 119. 186. Dieser Katalog ist nicht bekannt. Pertz hat SS. III, 188 ff. wenigens aus ihm mit den Ann. Cav. breves verbunden gedruckt. Für diese Untersuchung über die Tivoleser Chronik schien er mir nicht von der Bedeutung, um deshalb die Uebersendung der Hs. hierher zu erbitten. Ich bezeichne ihn mit Cav., wo ich ihn citiere. 6) Ganz von Bandini, Bibl. Leop. Laurentiana I, 647 ff., herausgegeben, den Schlusstheil hat G. Waitz SS. XXIV, 833 ff. gedruckt. 7) SS. XXIV, 837 ff. 8) Vgl. unten S. 528 f. 9) In diesem ist nur das Incarnationsjahr in den Text aufgenommen und zwar mit der Formel 'sedit (oder 'imperavit') post annum incarn. Dom.', d. h. von da ab. Das angegebene Jahr ist stets das Anfangsjahr des betreffenden Pontificats oder der betreffenden Regierung.